

Theologische Vortragsreihe 2018: Ökumene Stand und Perspektiven

Kategorie: alle Nachrichten

Die Theologische Vortragsreihe des Evangelischen Kirchenkreises Tecklenburg widmet sich in diesem Jahr dem Thema **Ökumene - Stand und Perspektiven**. Das Reformationsjahr 2017 hat viele erfreuliche Gesten der ökumenischen Verbundenheit hervorgebracht. Waren im Vorfeld noch Befürchtungen zu vernehmen, das evangelische Reformationsgedenken könne womöglich zu einer Belastung für die Ökumene werden, so erwiesen sich diese im Verlauf des Jubiläumsjahres als völlig unbegründet.

Auf Ebene von Evangelischer Kirche Deutschland (EKD) und Deutscher Bischofskonferenz gab es in Hildesheim das beeindruckende gottesdienstliche Zeichen von **heilender Erinnerung**. Im Bereich von Landeskirchen und Bistümern in NRW wurden Erklärungen zur weiterführenden ökumenischen Zusammenarbeit unterzeichnet und für die Schulen eine Vereinbarung zur konfessionellen Kooperation im Religionsunterricht geschlossen.

Der Kirchenkreis Tecklenburg konnte sich im Rahmen einer Reihe von Veranstaltungen einer gefestigten ökumenischen Zusammenarbeit vergewissern. Die vielen Brückenschläge geben Anlass zur Hoffnung für einen neuen ökumenischen Aufbruch. Zugleich gibt es aber auch Stimmen, die vor zu großen Erwartungen warnen, weil sie die bleibenden theologischen Differenzen zwischen den Konfessionen im Reformationsjubiläum nicht genügend berücksichtigt sahen.

Wo stehen wir also jetzt im ökumenischen Prozess nach 2017? Aufbruch oder Stillstand - Was ist die richtige Zeitansage? Welche Zukunftsperspektiven hat die evangelisch-katholische Ökumene? Welches Ziel von Einheit der Kirche haben wir dabei vor Augen, und wie kommen wir dahin? In drei Veranstaltungen wird der Kirchenkreis im Rahmen der diesjährigen Theologischen Vortragsreihe diesen Fragen nachgehen.

Folgende Vortragsveranstaltungen sind geplant:

Sonntag, 18. Februar 2018

Prof. Dr. Martin Jung: **Zum Stand der Ökumene - Bestandsaufnahme nach dem Reformationsjubiläum**

Ev. Gemeindehaus blick.punkt, Ibbenbüren

16.30 - 19.00 Uhr

16.30 Uhr: Kaffee und Kuchen

17.00 Uhr: Vortrag und Diskussion

Ev. Gemeindehaus blick.punkt , Ibbenbüren, Kanalstraße 16, 49477 Ibbenbüren



Martin Jung ist Professor für Historische Theologie an der Universität Osnabrück. Er ist Direktor des dortigen Instituts für Evangelische Theologie.

Sonntag, 4. März 2018

Prof. Margit Eckholt, Osnabrück, und Prof. Dr. Helga Kuhlmann, Paderborn: Warum ich gerne katholisch bzw. evangelisch bin

Präses Annette Kurschus

(EKvW) während der Audienz bei Papst Franziskus in Rom.

Ev. Gemeindehaus Ibbenbüren-Matthäus, An der Matthäuskirche 7, 49477 Ibbenbüren

16.30 - 19.00 Uhr

16.30 Uhr Kaffee und Kuchen

17.00 Uhr Vortrag und Diskussion

Margit Eckholt ist Professorin für Dogmatik und Fundamentaltheologie im Fachbereich Katholische Theologie an der Universität Osnabrück. Helga Kuhlmann ist Professorin für Systematische Theologie im Fachbereich Evangelische Theologie an der Universität Paderborn.

Sonntag, 18. März, 2018

Perspektiven und Verständnis von Einheit

Kath. Gemeindehaus St. Mauritius, 49477 Ibbenbüren.

16.30 - 19.00 Uhr

16.30 Uhr Kaffee und Kuchen

17.00 Uhr Kurze Statements und Podiumsdiskussion

Diskussionsteilnehmende: Prof. Dr. Dorothea Sattler, Direktorin des Ökumenischen Instituts der Katholisch-Theologischen Fakultät der Wilhelms-Universität Münster; Pfarrerin Annette Muhr-Nelson, Leiterin des Amtes für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung der Ev. Kirche von Westfalen in Dortmund; Bettina Ley, Osnabrück und Björn

Igelbrink, Tecklenburg.

Moderation: Günter Benning, Westfälische Nachrichten

Die Reihe wird in Kooperation mit dem Kreisdekanat Steinfurt angeboten.
Die Veranstalter freuen sich an den drei Nachmittagen auf ein
konfessionsübergreifendes interessiertes Publikum.

Dateien:

 [Web Flyer Theologische Vortragsreihe 2018.pdf](#) 1.1 M

[<- Zurück zu: Aktuell](#)